

## MEDIENMITTEILUNG

### Ein Klassiker, zukunftsfähig

Ein klassischer Freischwinger wurde neu erfunden.

Ein Stuhl wie aus einem Guss, der seine Dynamik auf jeden Raum überträgt – das ist unverkennbar ray. Mit seinen schlanken fließenden Formen, die nahtlos ineinander übergehen. Gestell und Sitzfläche scheinen im Übergang zu verschmelzen. Die filigranen, geschwungenen Lehnen sind unsichtbar an das Stahlgestell und die Kunststoffschale montiert. Und auch die Sitzbezüge sind so an der Kunststoffschale befestigt, dass weder Nähte noch Reissverschlüsse sichtbar sind. Die Oberfläche der Armlehnen aus Aluminium-Druckguss präsentiert sich wahlweise verchromt, aus poliertem Aluminium oder einer farbigen Pulverbeschichtung.

Die ergonomische Formgebung garantiert bereits hohen Sitzkomfort in jeder Situation. Dabei sorgen integrierte flexible polygonale Lamellen im Rückenteil für eine maximale Körperanpassung der Kunststoffschale. Dieses bewegliche Skelett wird mit Formschaum ummantelt und ist durch den hohen Glasfaseranteil sehr robust und langlebig.

#### Schlichtes Erscheinungsbild, komplexes Innenleben

„Es ist typisch für jehs+laub, dass die Entwürfe zunächst sehr einfach wirken. Die Komplexität steckt dann im Aufbau“, beschreibt Dr. Marc Brunner, Mitinhaber und Geschäftsführer von Brunner, den Entwicklungsprozess. Das Innere der Kunststoffschale besteht aus polygonalen Lamellen und passt sich, vergleichbar mit einem Lattenrost, individuell an den Körper an. Das filigrane Äussere lässt keinen Rückschluss auf das komplexe Innenleben zu, ganz im Sinne der Erfinder. Denn derjenige, der auf ray Platz nimmt, soll vor allem den Komfort und das ästhetische Erscheinungsbild genießen. *Design jehs+laub*



Bei ray scheinen Gestell und Sitzfläche im Übergang zu verschmelzen.



Die ergonomische Formgebung von ray garantiert hohen Sitzkomfort in jeder Situation.

# sedorama ::

Ein Brunner Unternehmen



Ästhetik, geprägt von funktionalen Aspekten: ray lässt sich problemlos stapeln und ist leicht zu reinigen, da kaum Fugen vorhanden sind.



Am Ende seiner Nutzungsdauer kann er nahezu sortenrein getrennt und recycelt werden.

## Auskünfte bei

Sedorama AG  
Gewerbstrasse 10  
3322 Schönbühl  
Tel. 031 932 22 32  
Fax 031 932 22 64  
[www.sedorama.ch](http://www.sedorama.ch)  
info@sedorama.ch

ask andreas stettler kommunikation  
hauptgasse 33  
4600 olten  
062 550 550 5  
079 622 70 12  
[ask@ask-olten.ch](mailto:ask@ask-olten.ch)